

**Niederschrift Nr. 60**  
**über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung,**  
**Wirtschaft und Finanzen**  
**der Stadt Schwentinental am Montag, dem 04.06.2012**  
**im Rathaus, Großer Bürgersaal**

---

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.45 Uhr

Der Vorsitzende des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen, Herr Dr. Scholtis, begrüßt die anwesenden Mitglieder des Ausschusses, die Mitarbeiter der Verwaltung, Presse sowie die Öffentlichkeit. Er stellt fest, dass die Einladung vom 25.05.2012 form- und fristgerecht zugegangen ist.

**Anwesend sind:**

1. Herr Dr. Scholtis, Norbert (Vorsitzender)
2. Frau Sindt, Sabine für Frau Busch-Laurinck, Maria
3. Frau Lange-Hitzbleck, Angelika für Frau Clausen, Heidrun
4. Herr Steenbock, Herbert für Herrn Dieckmann, Gerd
5. Herr Heere, Wolfgang
6. Herr Johansson, Björn
7. Herr Sindt, Volker
8. Herr Meißner, Christian
9. Herr Yilmaz, Yavuz

**Anwesend aber nicht stimmberechtigt:**

1. Frau Leyk, Susanne (Bürgermeisterin)
2. Frau Finkeldey, Petra
3. Herr Möller, Norbert
4. Herr Köhler, Peter
5. Herr Pöpelt, Herbert
6. Herr Dr. Kockläuner, Gerhard
7. Herr Kirschstein, Wilhelm
8. Herr Stubbmann, Michael
9. Herr Uhde, Klaus (Protokollführer)
10. Herr Horn, Jürgen (Seniorenbeirat)
11. Frau Seliger (Presse) sowie 14 Zuhörer

Herr Dr. Scholtis stellt fest, dass zu Beginn der Sitzung 9 Ausschussmitglieder anwesend sind. Damit ist der Ausschuss beschlussfähig.

Nachstehende Änderungsanträge zur Tagesordnung werden gestellt:

1.  
Der Top 4 „Bahnhofs-WC: Forderung gegen die Stadt Schwentinental hier: Abschluss eines Vergleichs (136/2012)“ wird von der Tagesordnung abgesetzt, da die Vorlage erst kurz vor der Sitzung vorgelegt wurde.
2.  
Der TOP 12 „Liegenschaft Am Dorfplatz 5 – 9 (135/2012)“ wird von der Tagesordnung abgesetzt und zur Beratung in die Fraktionen verwiesen.

3.

Für die Tagesordnungspunkte (alt) 4, 6, 7 und 12 bis 15 hat die Bürgermeisterin den Ausschluss der Öffentlichkeit beantragt. Da unterschiedliche Auffassungen über die Erforderlichkeit des Ausschlusses der Öffentlichkeit bestehen und die Gründe dafür im nichtöffentlichen Teil zu erörtern sind, schließt der Vorsitzende die Öffentlichkeit aus.

Nach kurzer Diskussion legt der Ausschuss fest, dass die Tagesordnungspunkte (alt) 6 und 15 in nichtöffentlicher Sitzung, die restlichen Tagesordnungspunkte in öffentlicher Sitzung zu beraten sind.

**Abstimmung:** 9 dafür

Nachdem Herr Dr. Scholtis die Öffentlichkeit der Ausschusssitzung wieder hergestellt hat, erläutert er kurz das Ergebnis der Diskussion.

**Abstimmung über die gesamten Änderungen:** 9 dafür

Weitere Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt, so dass wie nachstehend beraten wird.

#### **Öffentlicher Teil:**

1. Einwohnerfragestunde
2. Niederschriften über die Sitzungen des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen vom 16.04.2012 und 03.05.2012
3. Neuauftellung F-Plan für die Stadt Schwentinental (123/2012)
4. Unterhaltung Brücke Gutenbergstraße / B 76  
hier: Fahrbahnübergangserneuerung (134/2012)
5. Erlass einer Veränderungssperre für den geplanten Geltungsbereich des aufzustellenden B-Planes Nr. 57 „Mergenthalerstraße / Gutenbergstraße“ (132/2012)
6. Neubau DRK-Kindergarten (096/2012)  
hier: Errichtung von Stellplätzen
7. Ev. Kindergarten Klausdorf (109/2012)  
hier: Erweiterung der Öffnungszeiten und Ausgabe von Mittagessen ab dem 01.08.2012
8. Betreute Grundschule (102/2012)  
hier: Satzungsänderungen
9. Grundstücksangelegenheiten (125/2012 u. 126/2012)
10. Abwasserentgelte an die Stadt Kiel  
hier: Abschluss eines Vergleichs (137/2012)
11. Mitteilungen und Anfragen

#### **Nichtöffentlicher Teil:**

12. Weitere Entwicklung Ostseepark (106/2012, 119/2012, 130/2012)
13. Mitteilungen und Anfragen

## **Zu TOP 1.:           Einwohnerfragestunde**

1.

Ein Besucher berichtet über eine im Rathaus der Stadt Schwentimental durchgeführte Sitzung des Kreises Plön zum Thema Regionalentwicklung und fragt nach, warum kein Vertreter der Stadt anwesend war.

Frau Bürgermeisterin Leyk teilt hierzu mit, dass die Stadt eine Einladung zu dieser Veranstaltung nicht erhalten hat.

2.

In einer zweiten Frage bittet der Fragesteller um Ausführungen zu der in der Diskussion befindlichen Verkehrsoptimierung für den Bereich des Ostseeparks. In Ergänzung zur Antwort wird im Einvernehmen mit dem Fragesteller auf dem bei TOP 5 noch darzulegenden Sachstand hingewiesen.

3.

Eine Bürgerin weist auf irritierende bzw. sogar falsche Umleitungsempfehlungen im Ostseeparkjournal in Verbindung mit der Sperrung der Brücke Klausdorfer Straße hin.

Durch die Verwaltung wird bekanntgegeben, dass der Herausgeber bereits darauf hingewiesen und um Berichtigung gebeten wurde.

4.

Zur Spielothek im OT Ralsdorf werden verschiedene Wünsche zwecks Verbesserung der Sicherheit (Hinweisschild auf Kinder an der Bahnhofstraße) und des Wohlbefindens (Überdachung zwecks Beschattung) der Kinder, aber auch der allgemeinen Wahrnehmung (Austausch eines veralteten Hinweisschildes, Anstrich des Wagons) in der Öffentlichkeit vorgetragen. Der Vorsitzende bittet darum, die festgestellten Mängel und Wünsche schriftlich zu formulieren und der Verwaltung zu übergeben.

5.

Durch einen weiteren Einwohner werden aus seiner Sicht Probleme bzw. Unzulänglichkeiten bei der Darstellung der Homepage der Stadt vorgetragen. Der beschriebene Sachverhalt konnte aber bereits in der Sitzung durch ein Ausschussmitglied geklärt werden.

## **Zu TOP 2.:           Niederschriften über die Sitzungen des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen vom 16.04.2012 und 03.05.2012**

Die Niederschriften über die Sitzungen des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen vom 16.04.2012 und 03.05.2012 werden ohne Aussprache zur Kenntnis genommen.

## **Zu TOP 3.:           Neuaufstellung F-Plan für die Stadt Schwentimental (123/2012)**

Frau Finkeldey berichtet über ein Planungsgespräch zur Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes mit dem Planungsbüro B2K, der Landschaftsplanerin, dem Vor-

sitzenden des Bauausschusses sowie Mitarbeiter der Verwaltung als Teilnehmende. Zum Inhalt des Gespräches wird auf die Sachstandsmitteilung 123/2012 verwiesen. Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

**Zu TOP 4.:      Unterhaltung Brücke Gutenbergstraße / B 76  
hier: Fahrbahnübergangserneuerung (134/2012)**

Frau Leyk erläutert die vom Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr angekündigten Maßnahmen auf und unterhalb des Brückenbauwerkes. Da es sich um eine Gemeindestraße handelt, wird die Stadt analog anderer laufender Maßnahmen (z.B. Lichtsignalanlage Kreuzung L 52 / Preetzer Chaussee) an den Kosten beteiligt. Der Anteil der Stadt inklusive des Abschnittes zwischen dem Brückenbauwerk und der Lichtsignalanlage wird sich voraussichtlich auf ca. 45.000 € belaufen.

Fragen aus der Mitte des Ausschusses zu der zu schließenden Vereinbarung, des Gehweges sowie der Höhe der Kosten werden durch Frau Leyk beantwortet.

**Beschluss:**

Der Vereinbarung mit dem Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein über eine Kostenbeteiligung für die Oberflächenerneuerung in Höhe von 45.000 EUR wird zugestimmt.

**Abstimmung:**      9 dafür

**Zu TOP 5.:      Erlass einer Veränderungssperre für den geplanten Geltungsbereich des aufzustellenden B-Planes Nr. 57 „Mergenthalerstraße / Gutenbergstraße“ (132/2012)**

Frau Finkeldey führt in das Thema Veränderungssperre ein und nimmt insbesondere Bezug auf die Sachstandsmitteilungen 85/2012 und 106/2012, die sich mit der weiteren Entwicklung des Ostseeparks befassen. Sie beschreibt mögliche Szenarien, die bei dem Erlass einer erneuten Veränderungssperre bzw. bei deren Nichterlass auftreten könnten.

Es folgen Wortbeiträge aus der Mitte des Ausschusses zu den Bereichen Rechtssicherheit, Kosten, Planungszeitraum sowie ein anzustrebender Konsens mit den Nachbarkommunen. Abschließend ergänzt der Vorsitzende, dass die Veränderungssperre natürlich nicht für Bauvorhaben Anwendung findet, für die bereits das gemeindliche Einvernehmen verbindlich erteilt wurde. Herr Dr. Scholtis bedankt sich bei Frau Finkeldey für ihren ausführlichen Vortrag.

Die abschließende Beschlussfassung erfolgt in der Sitzung der Stadtvertretung.

**Beschluss:**

1. Für den künftigen Geltungsbereich des B-Planes Nr. 57 – Gebiet: „Mergenthalerstraße / Gutenbergstraße“ ist eine Veränderungssperre zu erlassen.
2. Dem anliegenden Entwurf einer entsprechenden Satzung und dem beigefügten Begründungsentwurf wird zugestimmt.

3. Die Bürgermeisterin wird beauftragt, die beschlossene Satzung unverzüglich bekannt zu machen.

**Abstimmung:** 9 dafür

**Zu Top 6.:            Neubau DRK-Kindergarten (096/2012)**  
**hier: Errichtung von Stellplätzen**

**Beschluss:**

Im Bereich des DRK-Kita Neubaus werden parallel zur Straße „Zum See“, wie im Bauausschuss am 17.04.2012 beschlossen, 14 Stellplätze errichtet.

**Abstimmung:** 9 dafür

**Zu Top 7.:            Ev. Kindergarten Klausdorf (109+109b+109c/2012)**  
**hier: Erweiterung der Öffnungszeiten und Ausgabe von Mittagessen ab dem 01.08.2012**

Im Rahmen einer Vorprüfung wurde festgestellt, dass für das Jahr 2012 keine Haushaltsmittel zur Verfügung stehen, so dass benötigte Mittel erst 2013 eingestellt werden können. Daraus ergibt sich, dass eine Übernahme und Erstattung der Kosten auch erst ab 2013 erfolgen kann. Es wird aber festgestellt, dass die Übernahme trotz knapper Haushaltsmittel für den Kita-Bereich sinnvoll ist.

**Beschluss:**

Die Erweiterung der Öffnungszeiten und ein Mittagsangebot werden zum 01.08.2012 durch die ev. Kirchengemeinde Klausdorf/Kita umgesetzt.

Die ev. Kirchengemeinde Klausdorf wird mit den Kosten für den Zeitraum 01.08.2012 bis 31.12.2012 in Vorleistung treten.

Über die Jahresabrechnung 2012 reicht die Kirchengemeinde Klausdorf die entstandenen Kosten ein und diese werden über den städtischen Haushalt 2013 finanziert.

**Abstimmung:** 9 dafür

**Zu TOP 8.:            Betreute Grundschule (102/2012)**  
**hier: Satzungsänderungen**

Herr Möller informiert darüber, dass der Haushalt 2012 die zu erwartenden Mehrkosten nicht beinhaltet, so dass die durch die zusätzliche Betreuungskraft entstehenden Mehrkosten im Rahmen des Gesamthaushaltes mit zu finanzieren sind.

**Beschluss:**

a.

Die 1. Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Schwentimental über die „Betreute Grundschule“ im Ortsteil Raisdorf wird beschlossen.

b.

Die 1. Änderungssatzung der Gebührensatzung für die „Betreute Grundschule“ der Stadt Schwentinental im Ortsteil Raisdorf wird beschlossen.

**Abstimmung:** 9 dafür

### **Zu TOP 9.: Grundstücksangelegenheiten (125/2012 u. 126/2012)**

a.) Bahnhof in Schwentinental

Durch Herrn Stubbmann werden die Eckpunkte der Vorlage 125/2012 vorgetragen. Die Bahn beabsichtigt den Verkauf des Bahnhofes inklusive des P + R – Parkplatzes (ca. 5.700 m<sup>2</sup>) zu einem Kaufpreis von knapp 150.000 € vorzugsweise an die Stadt. Sofern die Stadt dem Kaufangebot nicht näher tritt, wird das Objekt auch privaten Investoren angeboten.

Eine Besichtigung durch den Ausschuss für Umwelt, Verkehr und öffentliche Sicherheit im letzten Jahr hat ergeben, dass ein erheblicher Sanierungstau am Gebäude aufgelaufen ist und die Beseitigung nicht unwesentliche Investitionen erforderlich machen würde.

Deshalb schlägt die Verwaltung vor, einem Ankauf zum jetzigen Zeitpunkt nicht näher zu treten.

Erwähnenswert in diesem Zusammenhang ist ein bestehender Pachtvertrag zwischen Bahn und Stadt wegen der Nutzung des P + R – Parkplatzes, der noch bis zum 31.12.2015 läuft. Hierüber ist zu gegebener Zeit zu entscheiden.

Nach kurzer Diskussion innerhalb des Ausschusses wird folgender Beschluss gefasst.

#### **Beschluss:**

Das Angebot der Deutschen Bahn Service Immobilien GmbH vom 19.04.2012 auf Ankauf des Bahnhofes Schwentinental mit Grundstück zu einem Kaufpreis von 145.000 € wird zur Kenntnis genommen. Von einem Ankauf des Bahnhofes wird derzeit abgesehen.

**Abstimmung:** 9 dafür

b.) Gleisanlagen in der Gutenbergstraße

Durch die Verwaltung, Herrn Stubbmann, wird der Sachverhalt dargelegt. Das gesamte Verfahren war bislang problembehaftet und auch in Verbindung mit dem Rückbau der Gleise stellte sich nunmehr heraus, dass die Durchsetzung möglicher Ansprüche der Stadt wenig Aussicht auf Erfolg hat.

Herr Dr. Scholtis gibt den Hinweis, dass eine Diskussion über das Ergebnis der Rechtsprüfung seitens der Verwaltung im nichtöffentlichen Teil erfolgen muss. Seitens des Ausschusses wird dies nicht gewünscht, da der Verwaltungsvorlage gefolgt wird.

#### **Beschluss:**

Das Verfahren zur Beseitigung der Gleisanlagen auf den Grundstücken der Stadt entlang der Gutenbergstraße durch die Fa. K+P wird eingestellt. Klage zur Durchset-

zung eines möglichen Anspruches gegen die Fa. K+P wird wegen der geringen Erfolgsaussichten nicht erhoben.

**Abstimmung:** 9 dafür

**Zu TOP 10.: Abwasserentgelte an die Stadt Kiel  
hier: Abschluss eines Vergleichs (137/2012)**

Frau Leyk erläutert die Beschlussvorlage 137/2012 mit dem beigefügten Gesprächsvermerk und bittet, der Empfehlung der Stadtwerke Schwentinental zu folgen.

**Beschluss:**

Die von der Stadt Kiel vorgeschlagene Durchleitungsmenge für das Pumpwerk Hasenkamp in Höhe von 295.385 m<sup>3</sup> für das Jahr 2011 wird entsprechend der Empfehlung angenommen.

**Abstimmung:** 9 dafür

**Zu Top 11: Mitteilungen und Anfragen**

Mitteilung:

Frau Finkeldey erläutert die Sachstandmitteilung 138/2012 über die Teilfortschreibung der Regionalpläne Schleswig-Holsteins zur Ausweisung von Eignungsflächen für Windenergienutzung, die zurzeit im Rahmen einer 2. Beteiligungsphase ausliegen. Die Ausweisungen betreffen Schwentinental nicht.

Anfragen:

1.

Frau Lange-Hitzbleck teilt mit, dass im Rönner Weg zwecks Abdeckung einer Baustelle Metallplatten verlegt wurden, von denen bei Überfahren eine erhöhte Lärmbelastung ausgeht. Sie bittet im Namen der Anlieger um Beseitigung des Missstandes. Von der Verwaltung wird zugesagt, diese Information an die Stadtwerke Schwentinental weiter zu leiten.

2.

Durch Herr Sindt wird nachgefragt, ob es neue Erkenntnisse zum Themenkomplex Stromtrassenbau in Schleswig-Holstein gibt.

Dies wird durch Herrn Stubbmann verneint. Er berichtet in diesem Zusammenhang von der Bildung einer Bürgerinitiative im Bereich der Weinbergsiedlung / Gemeinde Pohnsdorf.

Weitere Mitteilungen und Anfragen liegen nicht vor.

Unter Hinweis auf die Bestimmungen zur Bekanntgabe von in nichtöffentlichen Sitzungen gefassten Beschlüssen, teilt Herr Dr. Scholtis mit, dass diese, sofern sie anfallen, nach Abschluss der nicht öffentlichen Sitzung durch den Vorsitzenden bekanntgegeben werden.

Herr Dr. Scholtis schließt die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen der Stadt Schwentinental um 20.10 Uhr.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen.

v.g.u.

geschlossen

gez. Scholtis

gez. Uhde

Vorsitzender

Protokollführer